



Prambachkirchen

- lebens- und liebenswert

GEMEINDE- NACHRICHTEN

Folge 4 - Juni 2014



Aktuell kommentiert2
Bericht von Bgm. Johann Schweitzer

Stellenausschreibung.....3
Horthelferin

Wir machen Meter7

Online-Fundservice 13
www.fundamt.gv.at

Prambachkirchner
Sportfest 2014 14

Hausärztlicher Notdienst 15

Wir machen Meter

Wie funktioniert die Teilnahme:
„Wir machen Meter“-Pass beim
Gemeindeamt abholen, die absol-
vierten Meter eintragen und wieder
beim Gemeindeamt abgeben.

Sammeln wir gemeinsam gesunde
Meter, denn jeder Meter zählt!

aktuell kommentiert von Bürgermeister Johann Schweitzer



Liebe Prambachkirchnerinnen, liebe Prambachkirchner!

Die Hälfte des Jahres 2014 ist schon wieder vorüber, deshalb möchte ich Sie über wichtige und erfreuliche Entscheidungen und Ereignisse der ersten sechs Monate in unserer Gemeinde informieren.

Rechnungsabschluss 2013

Der Rechnungsabschluss 2013 konnte, nach den schwierigen Jahren 2011 und 2012, in denen wir den Ordentlichen Haushalt knapp nicht ausgleichen konnten, wieder positiv abgeschlossen werden. Bei Einnahmen von EUR 4.763.962 und Ausgaben von 4.452.301 konnten wir einen Überschuss von 311.661 verbuchen. Nach den Zuführungen in den außerordentlichen Haushalt (Sonderprojekte wie Straßen- oder Kanalbau) von 71.477 und den Ausgleich des negativen Vorjahresergebnisses von 42.447 konnte ein positiver Rechnungsabschluss 2013 von 197.737 erreicht werden. Dieses positive Ergebnis konnte durch den äußerst sparsamen Einsatz unserer Finanzmittel, aber auch durch die sehr erfreuliche Entwicklung bei den Bundesertragsanteilen und vor allem bei den Kommunalsteuern erreicht werden. Bei gleichbleibenden Rahmenbedingungen und äußerster Budgetdisziplin wird es auch in den kommenden Jahren möglich sein, den Haushalt in unserer Gemeinde wieder ausgleichen zu können.

Flächenwidmungsplan Nr. 4 und Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2

In der Gemeinderatsitzung am 23. April 2014 wurde der Flächenwidmungsplan Nr. 4 und das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2 mehrheitlich beschlossen.

Die Pläne mit den textlichen Festlegungen (Ziel- und Maßnahmenkatalog) liegen derzeit zur aufsichtbehördlichen Genehmigung beim Land OÖ.

Zweieinhalb Jahre intensive Arbeit und eine Vielzahl von Sitzungen waren notwendig, um wieder eine Plangrundlage für eine zukunftsorientierte Entwicklung unserer Gemeinde zu erhalten. Insgesamt wurden 180 amtswegige Änderungen und 45 Änderungswünsche von Gemeindebürgern behandelt. Von den beantragten Widmungsänderungen konnte eine Großteil positiv erledigt werden. Für einige gab es jedoch keine Zustimmung seitens der Landesdienststellen.

Besonders erfreulich ist, dass durch die Widmung verschiedener Baulandflächen künftig wieder attraktive Baugrundstücke zur Verfügung stehen werden. Auch der von den beiden Hauptbetrieben angestrebten betrieblichen Entwicklungsmöglichkeit westlich der Bahnlinie konnte vorerst durch Planfestlegungen im Örtlichen Entwicklungskonzept entsprochen werden. Vor einer tatsächlichen Umwidmung im Flächenwidmungsplan sind noch einige „Hausaufgaben“ zu machen, wie z.B. Erstellung eines Oberflächenentwässerungskonzeptes, Ausweisung von Grünzonen, usw.

Ein Dank gebührt allen, die sich mit diesem Thema auseinandergesetzt und mitgearbeitet haben. Besonders bedanken darf ich mich bei unserem Ortsplaner Dipl.Ing. Mario Hayder für die hervorragende Planungsarbeit.

Amtsleiterwechsel

Nachdem mir unser Amtsleiter Franz Manigatterer Anfang des Jahres mitgeteilt hat, dass er mit Ende des Jahres die Amtsleiterstelle aus persönlichen Gründen zurücklegen wird, wurde die-

ser wichtige Dienstposten im April neu ausgeschrieben. Ich möchte mich bei dir, lieber Franz, für deine hervorragende Arbeit schon jetzt bedanken, und ich hoffe, dass du dein großes Fachwissen in unserer Verwaltung in einer anderen Funktion wieder einbringst.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 26. Juni Herrn Wilhelm Hoffmann, 38 Jahre, wohnhaft in Prambachkirchen und derzeit Amtsleiter in der Nachbargemeinde St. Thomas, mit 1. Jänner 2015 zum Amtsleiter bestellt.

Freibad

Das Freibad wurde im Frühjahr wieder in einen einwandfreien Zustand gebracht. Es wurden die beiden Becken saniert und frisch gestrichen und teilweise Waschbetonplatten neu verlegt. Nach mehr als dreißig Jahren gaben zwei Pumpen den Geist auf und der Saugroboter musste ebenfalls einer Reparatur unterzogen werden.

Als neuen Badewart möchte ich neben Herrn Rudi Kettelgruber unseren neuen Bauhofmitarbeiter Peter Oberschlik aus Hartkirchen, der mit 22. April vom Gemeindevorstand von einem befristeten, in ein unbefristetes Dienstverhältnis übernommen wurde, begrüßen, und ihm in seinem neuen Aufgabengebiet viel Freude wünschen.

Glasfaseranschluss für die Volksschule und die Neue Mittelschule Prambachkirchen

Der Gemeindevorstand hat am 05. Dezember 2013 den Beschluss gefasst, einen LWL-Anschluss inkl. erforderlicher Sicherheitseinrichtungen für die Volksschule und die Neue Mittelschule bei der BBI Breitbandinfrastruktur GmbH herzustellen. Im April 2014 wurde die Umstellung durchgeführt. Damit steht den Schulen ein zeitgemäßer, schneller

Internetzugang zur Verfügung.

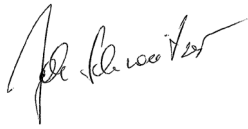
Hervorragende sportliche Leistung

Nachdem wir in einer früheren Ausgabe in unserer Gemeindezeitung von den sportlichen Erfolgen unseres Prambachkirchners Christoph Haslauer aus Gföllnerwald berichteten, wurde er kürzlich bei den OÖ. Landesmeisterschaften U 20 Landesmeister.

Im 100 m Sprint erreichte er die wirklich ausgezeichnete Zeit von 10.91 sek. und die 200 m lief er in 22.57 sek.

Lieber Christoph, ich darf dir persönlich, aber auch namens aller PrambachkirchnerInnen ganz herzlich zu dieser herausragenden sportlichen Leistung gratulieren, und dir für deine weiteren sportlichen Ziele viel Erfolg wünschen.

Abschließend möchte ich allen, die in den nächsten Wochen ihren Urlaub genießen, vor allem aber unseren SchülerInnen und StudentenInnen in ihren Ferien, viel Erholung wünschen.



Stellenausschreibung

In der MGDE Prambachkirchen ist nachstehender Dienstposten zu besetzen:

HorthelferIn

Für die Betreuung von Schülern/Schülerinnen im Rahmen einer flexiblen Nachmittagsbetreuung

Dienstverhältnis

Vertragsbedienstetenverhältnis, Funktionslaufbahn GD 22.3

Beschäftigungsausmaß

14 Wochenstunden (35 %), von Montag bis Donnerstag, ca. 12 bis 15:30 Uhr

Beginn/Dauer des Dienstverhältnisses

Ab September 2014, solange der Bedarf an einer flexiblen Nachmittagsbetreuung gegeben ist

Aufgabenbeschreibung

- Nachmittagsbetreuung von Schülern/Schülerinnen
- Erledigung von Hausaufgaben mit den Schülern/Schülerinnen und Vorbereitung auf Tests
- Freizeitgestaltung mit den Schülern/Schülerinnen
- Zusammenarbeit mit dem Hort

Anstellungserfordernisse

- Ausbildung zur/m KindergartenhelferIn oder Tagesmutter/vater oder Ausbildung zur/m FreizeitbetreuerIn oder gleichwertige Ausbildung
- Erfüllung der allgemeinen Anstellungserfordernisse, insbesondere gesundheitliche und fachliche Eignung, volle Handlungsfähigkeit, einwandfreier Leumund
- Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige eines anderen Staates, denen auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden
- Gutes Gespür im Umgang mit Schülern/Schülerinnen
- Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen im Bedarfsfall
- Gute Umgangsformen, Flexibilität, Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Nachweis eines 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurses, der nicht länger als 5 Jahre zurückliegt oder Absolvierung eines Kurses in einem vorgegebenen Zeitraum
- Bei männlichen Bewerbern abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst, sofern die gesundheitliche Eignung dafür gegeben war

Bewerbungsfrist:

Freitag, 25. Juli 2014, 12:00 Uhr

Weitere Hinweise:

- Auswahlverfahren nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung
- Das erforderliche Bewerbungsformular bekommen Sie direkt beim Gemeindeamt Prambachkirchen bzw. ist über das Internet unter www.prambachkirchen.at abrufbar
- Die beizulegenden Unterlagen sind

- ausschließlich in Kopie anzuschließen
- Verspätet eingelangte oder nicht vollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden
- Allfällige Kosten im Zusammenhang mit der Bewerbung, dem Auswahlverfahren oder eventuell nachzulegender Anstellungserfordernisse (Ausbildung) werden nicht ersetzt
- Anstellung vorbehaltlich der Genehmigung des Dienstpostenplanes durch die Aufsichtsbehörde

Bewerbungsadresse und Ansprechpartner:

Marktgemeinde Prambachkirchen,
Prof.-Anton-Lutz-Weg 1,
4731 Prambachkirchen
Tel.Nr.: 07277/2302-0,
FaxNr.: 07277/2302-22
Verantwortlich: AL Manigatterer,
DW 23
e-mail: manigatterer@prambachkirchen.ooe.gv.at

Die Marktgemeinde Prambachkirchen freut sich auf ihre Bewerbung.

Der Bürgermeister:
Johann Schweitzer

Inserate

Wohnungen zu verkaufen

Von der WAG-Wohnungsanlagen GesmbH werden im Haus Kapellenweg 4 zwei Wohnungen verkauft.

Wohnung Nr. 4, im Erdgeschoss:

Größe: 84,11 m²

Kaufpreis EUR 130.500

Wohnung Nr. 6, im 1. Obergeschoss:

Größe: 74,75 m²

Kaufpreis EUR 121.100

Informationen: WAG Linz, Frau Karin Sonntagbauer - 0732 33 38-6007

Single-Wohnung zu vermieten

im Zentrum von Prambachkirchen,
Größe: ca. 32 m²

Anfrage unter 07277 24 01

(Mo - Do von 08:00 - 16:00 Uhr)

22. Oberösterreichisches Klimabündnis-Jahrestreffen

Der Wandel als Chance

200 Interessierte trafen sich am Dienstag, 18. März 2014, im Eferdinger Bräuhaus zum Erfahrungsaustausch. BürgermeisterInnen, GemeindevertreterInnen, VertreterInnen der Klimabündnisgemeinden, Schulen, Betriebe und KlimarettungspartnerInnen widmeten sich der Frage, wie Gemeinden und Regionen auf den Weg zu einem guten Leben kommen. Lösungsansätze und Best Practice-Beispiele lieferten ein Dutzend Vortragende.

Aktiv der Angst vor Veränderung entgegentreten

In seiner Eröffnungsrede betonte der Regionalstellenleiter des Klimabündnis OÖ, Norbert Rainer, dass wir den Wandel brauchen: „Wandel bedeutet Veränderung und diese ist oft mit Angst und vielen Fragezeichen besetzt. Hier macht es Sinn, selbst aktiv zu werden und für eine positive Veränderung zu sorgen. Das Klimabündnis OÖ steht als Partner für ein gutes Leben bereit - mit seinen Ideen und Projekten, die in den Gemeinden, Schulen und Betrieben umgesetzt werden können.“ Rainer bedankte sich bei allen Beteiligten, bei Landesrat Rudi Anschober, bei der Klimarettung und besonders bei seinem Team für ihren Einsatz für ein gutes Leben.

Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz bedankte sich bei allen Aktiven für ihren Einsatz und freute sich über das Engagement, das auch die Politik dazu bringt, Maßnahmen zu setzen: „Es braucht eine Politik nahe an der Bevölkerung und das Verständnis, dass Klimaschützen eine Frage der kleinen Schritte ist: Ob bei der Mobilität, bei der Ernährung oder als Betrieb, in jedem Bereich gibt es Aktionsmöglichkeiten. Wir sind verantwortlich für unseren Planeten, stoßen wir ein gutes Leben für alle an.“

Best Practice

Geschäftsführer Herbert Pözlberger erzählte von den Erfolgen und Herausforderungen der Eferdinger Energie-

genossenschaft. Sie umfasst bereits 13 Gemeinden und öffentliche Verbände. Zum Abschluss seines Vortrags bemühte Pözlberger ein Zitat von Frank Sinatra: „Was morgen mit der Welt passiert, hängt davon ab, was wir heute für unsere Kinder tun!“

Klimarettungs-Offensive 2014

Evelyn Sixtl von der Abteilung Umweltschutz des Landes OÖ stellte die neue Klimarettungs-Offensive 2014 mit dem Titel „Schau auf deinen Planeten ... du hast nur den einen!“ vor. Auf der neu gestalteten Website www.klimarettung.at können unter anderem Haushalte ihre Klimabilanz erstellen und an einem Gewinnspiel teilnehmen. „Ein Haushalt sollte jedes Jahr eine persönliche Klimabilanz erstellen. So kann man sehen, ob man sich verbessert hat und obendrein noch tolle Preise gewinnen“, sagt Sixtl.

Neue KlimarettungspartnerInnen

Zum Abschluss des Nachmittagsprogramms wurden zehn neue Betriebe aus der Leader Region Stern Gartl-Gusental neu ins Klimarettungsprogramm aufgenommen. Sie erhielten feierlich ihre Urkunden als KlimarettungspartnerInnen überreicht.

nen überreicht.

Plattform für neue Kontakte

Am Ende des informativen Tages probierte das Klimabündnis etwas Neues aus: Speed-dating. Die TeilnehmerInnen hatten die Möglichkeit, sich jeweils 5 Minuten miteinander auszutauschen und dann zum nächsten Gesprächspartner zu wechseln. „Die Redezeit war zwar sehr kurz“, resümiert eine Teilnehmerin, „es konnten aber interessante Kontakte für zukünftige Projekte geknüpft werden.“ Die Themen beim Speed-dating drehten sich um die Mobilcard Krenglbach, Gemeinschaftsgärten, die Mutmacherei und die Energiegenossenschaft Eferding.

Ehrung für Jubilare

Zum Abschluss des Klimabündnis-Jahrestreffens wurden die Klimabündnis-Jubiläumsgemeinden und -schulen mit Urkunden geehrt. Die Neue Mittelschule Eferding Nord wurde neu aufgenommen. Die 20 geehrten Gemeinden sind bereits 20, 15 und 10 Jahre beim Klimabündnis.

Prambachkirchen ist bereits seit 10 Jahren Klimabündnisgemeinde.

v.l. Norbert Rainer, Regionalstellenleiter Klimabündnis, Bürgermeister Johann Schweitzer, Landtagsabgeordnete Ulrike Schwarz



Die Barfuss Saison 2014 kann beginnen

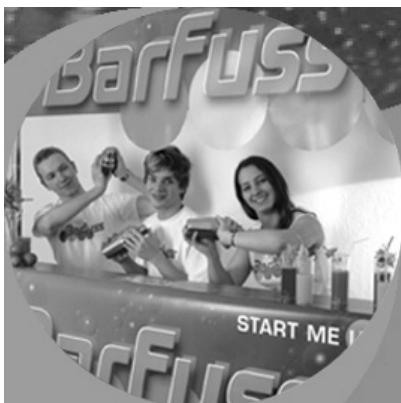
Nach 14 Jahren Erfahrung sind wir mit unserer alkoholfreien Mietbar mit viel Routine unterwegs, aber immer noch Top aktuell. Die coolen Barfuss-Cocktails sind auf Festen und Events nach wie vor heiß begehrt.

Unsere jungen ShakerInnen kredenzen exotische Schlemmerdrinks wie „Tropical Touch“, „Anna-Banana“ oder „Freshmaker“ und bieten damit eine echte und erfrischende Alternative zu Bier, Wodka-Orange & Co.

Beim österreichischen Staatsmeister, Stefan Stevancsecz, lernen junge Burschen und Mädchen, wie man alkoholfreie Drinks mit viel Geschmack zubereitet.

Mit einem erwachsenen Teamleiter und einer praktischen Barkonstruktion sind wir ein sicherer Pluspunkt bei jeder Veranstaltung. Ob Feste in Schulen und Jugendzentren, Veranstaltungen von Vereinen oder Gemeinden, ob für Partys, Bälle oder sonstige Events: Überall dort, wo junge Menschen im Mittelpunkt stehen, ist die Barfuss einsatzbereit - sowohl Indoor als auch im Freien.

Buchung und nähere Information erhalten sie beim Institut Suchtprävention, wir beraten Sie gerne Telefonnummer 0732/77 89 36 oder per E-Mail an: info@praevention.at. „Barfuss“, Rezepte zum Downloaden, sowie Anmeldeformulare finden Sie unter www.praevention.at.



Zugangsvoraussetzungen zur Erlangung der Wohnbeihilfe drastisch verschärft

Wie wir in den letzten Monaten durch die Medien bereits mehrfach informiert haben, sind die Zugangsvoraussetzungen zur Erlangung der Wohnbeihilfe in OÖ durch die Politik drastisch verschärft worden.

Besonders betroffen von der Neuregelung sind AlleinerzieherInnen sowie Personen die Waisenpension oder Pflegegeld beziehen.

Um eine gesetzliche Änderung bewirken zu können, ist es erforderlich die verantwortlichen PolitikerInnen auf die Lebenswirklichkeiten der Betroffenen hinzuweisen. Nur so kann die krasse Benachteiligung der Menschen, die Pflegegeld für sich oder für eine Pflegeperson oder Waisenpension beziehen, beseitigt werden.

Da die Benachteiligung durch das neue Wohnbeihilfengesetz jedoch erst ab einem Neuantrag sichtbar wird, ersuchen wir WohnungsbeihilfenbezieherInnen, auf die die nachfolgenden Kriterien zutreffen, sich mit unserer Beratungsstelle in Verbindung zu setzen:

- Bezug Pflegegeld (für sich oder für Person die gepflegt wird) und/oder Waisenpension
- Kein Einkommen oder ein Einkommen unter der Geringfügigkeitsgrenze
- Kein Bezug der Mindestsicherung
- Kein Bezug von Krankengeld oder Arbeitslosenentgelt
- Kein Bezug einer Pension
- Bezug erhöhte Familienbeihilfe

Wenn alle oben genannten Punkte mit JA beantwortet werden können, so ist die Wahrscheinlichkeit die Wohnbeihilfe bei Neubeantragung zu verlieren sehr groß.

Im Zuge der Beratung der KlientInnen erlauben wir uns, die so gesammelten Fälle an die zuständigen PolitikerInnen weiter zu leiten, um Härtefälle zu vermeiden.

Ziel der Plattform ist es, gemeinsam mit

anderen sozial engagierten Organisationen, eine Kurskorrektur bei der Regelung der Wohnbeihilfe zu erreichen. Diesbezügliche Gespräche mit politischen Entscheidungsträgern sind bereits in Gange.

Wenden Sie sich bitte an folgende Anlaufstelle:

Verein ChronischKrank Österreich
Kirchenplatz 3, 4470 Enns
Tel.: 0676 74 51 151
kontakt@chronischkrank.at



Förderungen des Landes OÖ.

Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkinderfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: www.familienkarte.at/Foerderungen.



Abgegebene Textilien im ASZ sparen Abfallgebühren!

Die Umweltprofis der kommunalen Abfallwirtschaft bieten ein flächendeckendes Netz von rund 180 Altstoffsammelzentren, wo Textilien und Schuhe seit über 25 Jahren gesammelt werden.

WAS WIRD GESAMMELT

- Tragbare und saubere KLEIDUNG
- Tragbare und saubere SCHUHE paarweise gebündelt
- Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- Sauberes BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- Vorhänge, Tischwäsche
- **KEINE** KAPUTTE, VERSCHMUTZTE, NASSE ODER SCHIMMELIGE KLEIDUNG/SCHUHE¹
- **KEINE** STOFFRESTE/PUTZLAPPEN¹
- **KEINE** SKI-, SNOWBOARD oder EISLAUFSCHUHE¹
- **KEINE** SCHUHEINLAGEN¹

WAS PASSIERT DAMIT

In allen 180 ASZ werden saubere und **tragbare Textilien** aller Art in transparenten **Textilien-Sammelsäcken** und **Schuhe paarweise gebündelt** übernommen und zentral in Wels umgeschlagen. Vom Abfall-Logistikzentrum in Wels werden diese an Sortierbetriebe in der EU geliefert. Dort werden die Textilien bzw. Schuhe in bis zu 70 verschiedene Sorten aufgetrennt und anschließend zur **Wiederverwendung in Europa und in der Dritten Welt** eingesetzt.

WELCHE VORTEILE BIETET DIE ASZ-SAMMLUNG

- Sämtliche ASZ-Erlöse aus stofflicher Verwertung kommen den Gemeinden und Bürgern zugute:
 - » ASZ-Erlöse fließen in den Ausbau der ASZ-Infrastruktur und decken einen Teil der ASZ-Personalkosten
 - » ASZ-Erlöse entlasten Abfallgebühren
- Umwelt- und Klimaschutz durch effiziente Abwicklung der Sammlung & Verwertung
- Regionale Arbeitsplätze in ganz Oberösterreich
- Textilien-Sammelsäcke GRATIS in allen ASZ in Oberösterreich



EIN ASZ IST IMMER IN IHRER NÄHE!

Mehr Information finden Sie im Internet unter www.altstoffsammelzentrum.at oder www.umweltprofis.at

Wir machen Meter

Zum Thema Bewegung startet bereits zum zweiten Mal das „Gesunde Oberösterreich“ gemeinsam mit dem ORF-Landesstudio Oberösterreich und der Kronen Zeitung die Aktion „Wir machen Meter“. Sportlicher Schirmherr ist Skisprung-Gesamtweltcupsieger Andreas Goldberger. Diese Aktion soll oberösterreichische Gemeinden unterstützen, ihre Bürgerinnen und Bürger zu mehr Bewegung zu motivieren.

Wie funktioniert die Teilnahme:

„Wir machen Meter“-Pass beim Gemeindeamt abholen, die absolvierten Meter eintragen und wieder beim Gemeindeamt abgeben. Die Meter werden dann in die Web-Anwendung eingetragen.

Es sind noch genug Pässe vorhanden.

Sammeln wir gemeinsam gesunde Meter, denn jeder Meter zählt!

Bitte den voll ausgefüllten „Wir machen Meter“-Pass am Gemeindeamt abgeben. Die Pässe werden nach der Eintragung der Meter an das Land OÖ. geschickt - wo regelmäßig tolle Preise verlost werden.

Regelmäßige Bewegung und körperliche Aktivität leisten einen wesentlichen Beitrag zur Aufrechterhaltung von Gesundheit und Wohlbefinden. Lassen Sie Bewegung einen Teil Ihres Lebens werden!

Tipps rund um die Bewegung im Alltag

Nützen Sie jede Gelegenheit, um körperlich aktiv zu sein! Jede Bewegung ist besser als keine!

- ✓ Zum Start sollte jede Einheit mindestens zehn Minuten durchgehend dauern.
- ✓ Krafttraining, z.B. mit Gewichten oder am Trainingsgerät bzw. mit Thera-Band, steigert die muskuläre Fitness und erhöht die Knochendichte.
- ✓ Koordinationstraining hilft, das



Die Schüler der Neuen Mittelschule Prambachkirchen sammeln fleißig Meter

Verletzungsrisiko zu reduzieren, z.B. Tanzen, Reaktionsspiele, Balancieren, Laufen auf unterschiedlichem Untergrund.

- ✓ Beweglichkeitstraining unterstützt z.B. den Erhalt und die Verbesserung des Spielraums in den Gelenken.

Bewegung in den Alltag integrieren

- Treppensteigen statt Lift fahren.
- Eine Station früher aus Bus bzw. Straßenbahn aussteigen.
- Bei langen Büroarbeitstagen zwischendurch Übungen zur Lockerung (Bewegtes Sitzen).
- Nützen Sie Werbepausen im Fernsehen für Bewegung.
- Zu Fuß einkaufen.
- Rad fahren statt Auto fahren.
- Zähneputzen auf einem Bein für eine bessere Koordination.
- Bei langen Autofahrten die Pausen aktiv nützen, z.B. mobilisieren, bewegen (kurze Bewegungspausen steigern die Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeit).

Die Gemeinde, welche bis 26. Oktober 2014 die meisten Meter zurückgelegt hat, gewinnt als Hauptpreis Geräte für einen eigenen Bewegungsparcour im Wert von EUR 25.000,00.



mit Cecilia Lesslhuber

Der Kurs startet ab Donnerstag, 11. September 2014 um 18:00 Uhr im Turnsaal der NMS Prambachkirchen

Anmeldungen und Infos unter: www.zumba-aktiv.at, Tel. 0664 73 54 84 76 oder info@zumba-aktiv.at



mit Sonja Ortner und Susanne Doplbauer

Der Kurs findet jeden Freitag um 18:00 Uhr im Kultursaal Prambachkirchen statt. Einstieg ist jederzeit möglich. Der Kurs ist für Anfänger und Fortgeschrittene; Vorkenntnisse sind keine notwendig.

Anmeldung und Infos unter: www.zumba-aktiv.at, Tel. 0664 73 54 84 76 oder info@zumba-aktiv.at

Stellenausschreibung

Schauer Agrotronic GmbH

Schauer Agrotronic GmbH ist Marktführer für Stalleinrichtungen und Fütterungstechnik in Österreich und Technologieführer im Bereich vollautomatischer Fütterungstechnik weltweit.

Wir suchen ab August 2014 einen

Informations- und Kommunikationstechnologie (IT) Techniker-Lehr- ling (m/w)

Lehrzeit 3,5 Jahre

Lehre mit Matura erwünscht

Aufgabengebiete sind unter anderem:

- Handhabung aller Geräte in der Informations- und Kommunikationstechnologie
- Installation, Einstellung und Prüfung der Software und Netzwerke
- Einrichtung und Betreuung der Einzelarbeitsplätze sowie Netzwerklplätze
- Kollegen im richtigen Umgang mit den neuen Geräten und Programmen schulen
- Fehler bei Geräten und Programmen analysieren und beheben
- Erstellung von Arbeits- und Schulungsdokumenten

Persönliche Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Schulpflicht ist Bedingung
- Technisches Verständnis und großes Interesse an der IT
- Kommunikationsfähigkeit und Teamfähigkeit
- schulische IT Kenntnisse von Vorteil
- Bereitschaft zur Aus- und Weiterbildung nach außerhalb des Ausbildungsplans

Wenn Sie interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen mit vollständigem Lebenslauf inkl. Foto, Zeugnissen und einem persönlich gestaltetem Motivationsschreiben, warum Sie diesen Lehrberuf bei der Firma Schauer Agrotronic GmbH ergreifen möchten.

Schauer Agrotronic GmbH
zH. Herrn DI (FH) Bernhard Eder
Passauer Str. 1, 4731 Prambachkirchen
Tel.: 07277 23 26-0
personal@schauer-agrotronic.com

SCHAUER
PERFECT FARMING SYSTEMS



Landesmusikschule
Prambachkirchen



Erfolgreicher Abschluss

**von Magdalena Adlesgruber und
Katrín Pillinger auf der Klarinette
mit der Abschlussprüfung „Audit
of Art“ im Oö. Landesmusikschul-
werk**

Magdalena Adlesgruber und Katrin Pillinger haben sich auf die Abschlussprüfung mit ihrem Instrument Klarinette – Klasse Peter Breitenbach – an der Landesmusikschule Prambachkirchen vorbereitet.

Am 6. Mai 2014 stellten sich beide im Kultursaal Prambachkirchen dieser Herausforderung bei der Abschlussprüfung Audit of Art, welche gleichzeitig mit dem Erwerb des Goldenen Leistungsabzeichens des Österreichischen Blasmusikverbandes gekoppelt ist.

Magdalena und Katrin präsentierten ein abwechslungsreiches Programm mit entsprechendem musikalischem Ausdruck und technischer Fertigkeit und konnten damit die Prüfungskommission überzeugen. Unterstützt wurden beide dabei vom Pianisten Ferdinand Stumpf. Musikschuldirektor Harald Peherstorfer gratuliert beiden Musikerinnen sowie ihrem Lehrer herzlich zum Erfolg und wünscht weiterhin viel Freude beim Musizieren mit ihrem Instrument.

Der Musikschuldirektor
Ing. Harald Peherstorfer

*v.l.: Katrin Pillinger, Magdalena
Adlesgruber, Musikschullehrer Peter
Breitenbach*

Dienstag, 01.07.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Eltern-Kind-Gruppe**Dienstag**

Leitung: Carmen Lucan, Spielgruppenleiterin, 6 mal

Bei den wöchentlichen Treffen wird gemeinsam mit der Spielgruppenleiterin gesungen und gespielt. Bei einfachen Fingerspielen und Wahrnehmungsspielen und beim Spielen mit den verschiedensten Materialien aus der Natur werden die Sinne des Kindes angeregt und für das Einfache sensibilisiert. Mit viel Kreativität und Engagement entstehen die verschiedensten Spiele. Dabei „passiert“ soziales Lernen. Auch die Eltern haben die Möglichkeit sich über anstehende Erziehungsfragen oder sonstige Themen, die junge Eltern beschäftigen, auszutauschen.

Familienbundzentrum Eferding

Mittwoch, 02.07.2014

09:00 - 10:30, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Eltern-Kind-Gruppe**Mittwoch**

Leitung: Carmen Lucan, Spielgruppenleiterin, 6 mal

Bei den wöchentlichen Treffen wird gemeinsam mit der Spielgruppenleiterin gesungen und gespielt. Bei einfachen Fingerspielen und Wahrnehmungsspielen und beim Spielen mit den verschiedensten Materialien aus der Natur werden die Sinne des Kindes angeregt und für das Einfache sensibilisiert. Mit viel Kreativität und Engagement entstehen die verschiedensten Spiele. Dabei „passiert“ soziales Lernen. Auch die Eltern haben die Möglichkeit sich über anstehende Erziehungsfragen oder sonstige Themen, die junge Eltern beschäftigen, auszutauschen.

Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 03.07.2014

09:00 - 10:00, Gemeindeamt Prambachkirchen, Erdgeschoss

Babyspielgruppe für Babys
ab 6-12 Monaten

Leitung: Carmen Lucan, Spielgruppenleiterin, 4 mal

Massage- und Schospielen lieben die Kleinen besonders. Die einfachen Reime und Wiederholungen fördern die Sprachentwicklung des Kindes und geben ihm Sicherheit und Vertrauen.

Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 03.07.2014

14:00 - 15:00, Gemeindeamt Nebeneingang

Mobile Beratungstelle für Alleinerziehende und Frauen

Diese mobile Beratungsstelle nutzt bestehende Strukturen und Räumlichkeiten und berät, begleitet, informiert und unterstützt Alleinerziehende in allen Gemeinden des Bezirkes bei Fragen und Problemstellungen, die sich rund um diese Themen drehen

Hilfswerk

Samstag, 05.07.2014

19:00, Kampradl (Auinger) in Untergallsbach

Petersfeuer

Prambachkirchner BLACK FLASH

Sonntag, 06.07.2014

ganztägig

Pfarrfest mit Jubelpaare

Pfarre Prambachkirchen

Donnerstag, 17.07.2014 -**Samstag, 19.07.2014**

20:00

Stillfüssiger Sommerfest

FF. Stillfüssing

Samstag, 09.08.2014

10:00, Schulsportanlage Beachplatz Prambachkirchen

Hobby-Beachvolleyball-Turnier

Anmeldung bis 30.07.2014

Beachvolleys

Freitag, 15.08.2014

Pfarrkirche

Kräuterweihe

Pfarre/Brauchtumsgruppe

Freitag, 15.08.2014 -**Sonntag, 17.08.2014**

20:00

Kukuruzfest Ritzing

FF. Ritzing

Samstag, 16.08.2014

10:30, Sportanlage Prambachkirchen

Prambachkirchner Sportfest 2014

Sport- und Freibadausschuss Prambachkirchen / Gesunde Gemeinde

Sonntag, 17.08.2014

10:30, Eisstockhalle

ESV - Frühschoppen

ESV

Sonntag, 24.08.2014

Wirt in der Steingrub

Traktor-Oldtimertreffen

Klub Traktor Oldies Prambachkirchen

Sonntag, 24.08.2014

10:30

Family Day

Familienbund/Elternverein

Samstag, 06.09.2014

**Dekanatswallfahrt nach
Mariazell**

In der 1. Septemberwoche findet wieder eine Fuß- und Radwallfahrt des Dekanates Eferding statt, diesmal mit dem Ziel Mariazell. Die Fußwallfahrt beginnt am Dienstag, 02. September 2014, in St. Florian. Gehzeit pro Tag: 7 - 8 Stunden. Die RadwallfahrerInnen starten am Freitag, 05. September 2014 und fahren auf dem Donauradweg nach Grein, dann weiter über Scheibbs nach Gaming. Da die letzte Etappe lange steile Strecken enthält, wird dieser Teil mit dem Bus zurückgelegt. Am Samstag, 06. September 2014, werden beide Gruppen in Mariazell eintreffen, wo um 17:00 Uhr ein gemeinsamer Wallfahrer-gottesdienst gefeiert wird. Anschließend Heimfahrt mit dem Bus. Anmeldung bei Dekanatsassistent Albert Scalet: 0676 87 76-5415 bzw. albert.scalet@dioezese-linz.at

Pfarre Prambachkirchen

Sonntag, 07.09.2014

Familienwandertag

ÖAAB Prambachkirchen

Mittwoch, 24.09.2014

19:00, Gymnasium Dachsberg,
Mehrzweckhalle

**Wir ein Umstand von Roland
Düringer**

Die GRÜNEN Prambachkirchen

Mutterberatung

3. Juli	2. Oktober
7. August	6. November
11. September	4. Dezember

**von 14:00 bis 15:00 Uhr
im Mutterberatungsraum
(Gemeindeamt - Nebeneingang)**

Geburten

Katrin Ammerstorfer und Mario
Schwabeneder, Reith 8/3

- Dominik

Cornelia Kieweg und Manfred Ortner,
Bahnhofstraße 30/2

- Ines

Claudia Treimel und Andreas Hasleh-
ner, Unterprambach 16

- Annika

- Franziska

Hochzeiten

Bernadette Sattlberger und Michael
Faltyn, Untereschlbach 8

Goldene Hochzeiten

Maria-Anna und Hubert Auinger,
Untergallsbach 22

Diamantene Hochzeiten

Johanna und Gottfried Vierziger,
Untergallsbach 12/1

Aloisia und Alois Brunner,
Prattsdorf 4

Wir bedauern 3 Todesfälle

Maria Aichlseder, Passauer Straße 7/1,
verst. im 79. Lj.

Karoline Pöpl, Schulstraße 11/4,
verst. im 76. Lj.

Maria Ecker, Sallmannsberg 7,
verst. im 86. Lj.

Volksschüler besuchen das Gemeindeamt

Die Kinder der 3. Klasse Volksschule statteten dem Gemeindeamt einen Besuch ab. Bürgermeister Johann Schweitzer führte die jungen Besucher durch die einzelnen Abteilungen und erklärte ihnen die Aufgaben, welche die Gemeindefunktionäre zu erfüllen haben. Nach einer kleinen Stärkung besuchten sie noch gemeinsam ein Brunnengebäude sowie einen Hochbehälter der Prambachkirchner Wasserversorgungsanlage.



Photovoltaik-Aktion 2014

Der Regionalentwicklungsverband Eferding hat im Rahmen des Projekts Klima- und Energiemodellregion ein sehr attraktives PV-Paket für Sie zusammengestellt. Durch ein Auswahlverfahren über Qualität und Preis hat sich der Regionalentwicklungsverband für den Partner Mair-Solarpower aus Feldkirchen an der Donau entschieden. Exklusiv für die Energieregion Eferding können nun folgende PV-Pakete für das gesamte Jahr 2014 angeboten werden:



3 kWp Paket

- 12 PV-Module aus EU Fertigung
- Montagesystem für Schrägdach
- Fronius Wechselrichter
- Installationsmaterial und Montage

€ 6.288,00

inkl. MwSt. ohne Förderung

5 kWp Paket

- 20 PV-Module aus EU Fertigung
- Montagesystem für Schrägdach
- Fronius Wechselrichter
- Installationsmaterial und Montage

€ 8.550,00

inkl. MwSt. ohne Förderung



Rundum Sorglos-Paket von der Planung bis zur Inbetriebnahme

Die Firma Mair-Solarpower ist ein heimisches und unabhängiges Unternehmen, zeichnet sich durch ein qualifiziertes und flexibles Team aus und legt Wert auf hochwertige Komponenten und saubere Arbeit. Sie bietet von der kundenspezifischen Beratung, Förderabwicklung, Systemplanung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme der schlüsselfertigen Anlage alles aus einer Hand.

Bauseitige Anforderungen:

Das Angebot richtet sich nach einem klassischen Einfamilienhaus mit Sattel- oder Flachdach. Diverse für die Montage notwendigen Arbeiten sind im Angebotspreis berücksichtigt. Folgende Kriterien werden vorausgesetzt und sind, falls nicht vorhanden, Gegenstand eines eigenen Angebots:

- ein Zählerkasten auf dem Stand der Technik
- eine intakte Erdungsanlage
- bis max. 10m vom Wechselrichter zum Einspeisepunkt

Im Rahmen der PV-Förderaktion des Klima- und Energiefonds stehen 2014 insgesamt EUR 26,8 Mio. bis zum 15.12.2014 zur Verfügung. Antragsteller können Privatpersonen und heuer erstmals Betriebe und Institutionen sein. Es werden pro Anlage max. 5 kWp mit EUR 275,00 pro kWp gefördert.

Mair-Solarpower GmbH
Gewerbepark 19, 4101 Feldkirchen/Donau
Tel.: 07233 80570 Fax: DW 90
E-Mail: office@mair-solarpower.at
Web: www.mair-solarpower.at



Ihr Ansprechpartner: DI (FH) Nikolaus Klausner (0699 14 20 09 13)

Die regionale Seite

Neues aus der Gemüse-Lust-Region Eferding

Ferialjob zu vergeben!

Du suchst noch einen anspruchsvollen Job für August 2014? Der Regionalentwicklungsverband Eferding bietet einen attraktiven Ferialjob im Umweltbereich für das Projekt Klima- und Energiemodellregion Eferding!

Zu Deinem Tätigkeitsbereich zählen:

- Erstellen und Überarbeiten von Web-Seiten
- Vorbereitung und Mitarbeit bei Öffentlichkeitsaktionen
- Dokumentation von bestehender Fahrradinfrastruktur

Alles, was Du brauchst:

- Interesse im Bereich Klima- und Umweltschutz
- Mindestalter: 17 Jahre
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, Flexibilität, Teamfähigkeit
- Führerschein und eigenes Fahrzeug von Vorteil

Klima- und Energie-
Modellregionen
heute aktiv, morgen autark

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Wenn ja, dann richte deine Bewerbung bitte bis 10. Juli 2014 an den Regionalentwicklungsverband Eferding 4070 Eferding, Josef-Mitter-Platz 2, E-Mail: office@regef.at, Tel. 07272/5005-31

Eferdinger Gemüseschule Schule am Bauernhof

Der bewusste Umgang mit unseren Lebensmitteln, Pflanzen und Tieren ist den Bäuerinnen und Bauern sehr wichtig. Schule am Bauernhof und im Speziellen auch die „Eferdinger Gemüseschule“ bieten die Möglichkeit, in den Alltag eines landwirtschaftlichen Betriebes hinein zu schnuppern. Nicht nur die „Vielfalt“ der Landwirtschaft gibt es zu entdecken. Dass Gurken nicht auf Bäumen wachsen und die Milch nicht aus der Packung kommt, weiß jedes Kind nach einem Bauernhof-Schulitag.



10 Betriebe aus der Region haben den 1. Zertifikatslehrgang „Schule am Bauernhof“ erfolgreich absolviert und bieten nun Projektstage für Kindergartengruppen und Schulklassen an. Buchbar sind diese Tage mit unterschiedlichen Schwerpunkten direkt bei den Betrieben. Eine Auflistung der Betriebe findet sich unter www.regef.at und in einem eigenen Folder, in Kürze erhältlich bei der Bezirksbauernkammer Eferding, Christina Schiefermeyr, und im Leader-Büro.



Fahrgastinformation

Schienenersatzverkehr

Sehr geehrte Fahrgäste!

Wegen der Errichtung der Umfahrung Eferding durch das Land Oberösterreich und den damit verbundenen Baumaßnahmen wird die Lilo zwischen den Bahnhöfen

Alkoven und Eferding

in der Zeit von

05. Juli bis 06. September 2014 im Schienenersatzverkehr mit Autobussen geführt.

In dieser Zeit werden Ersatzhaltestellen entlang der B129 eingerichtet:

Unterhillnglah:

Haltestelle Eferding Güttelfeld
Bundesstraße 129

Frahm:

Haltestelle Raffelding Ort Bundesstraße 129

Reisende mit Fahrrädern können die Autobusse des Schienenersatzverkehrs aus beförderungstechnischen Gründen leider nicht benutzen.

Wir ersuchen Sie bei auftretenden Unannehmlichkeiten und geringfügigen Verspätungen höflich um Ihr Verständnis!

Ihre LILO

Weitere Informationen erhalten Sie beim Kundenservice der Linzer Lokalbahn unter 07272 22 32-0.

Fahrräder gesucht

Wir suchen fahrbereite, straßentaugliche Fahrräder, bevorzugt Damenfahrräder. Bezahlen Flohmarktpreise. Bitte unter der Tel.Nr. 0699 11 08 26 76 bei Herrn Friedrich Stern melden.

Verlorenes rasch zurückbekommen

Prambachkirchen setzt auf modernen Online-Fundservice



Hunderttausende Gegenstände gehen in Österreich jährlich verloren. Ein kurzer Moment der Unachtsamkeit und schon sind die Geldbörse, der Schlüssel oder das Handy weg.

Um hier Abhilfe zu schaffen, bietet Prambachkirchen seinen Bürgern den modernen Online-Fundservice an.

Fundgegenstände werden elektronisch erfasst und man kann dann jederzeit im Internet unter www.fundamt.gv.at selbst danach suchen.

Die Vorteile auf einen Blick

- Rasches Auffinden von verlorenen Gegenständen. Im Fundbüro erfasste Gegenstände sind sofort online abrufbar.
- Vermeidung von unnötigen Amtswegen
- Umfassende Suchmöglichkeiten nach diversen Kriterien
- Berücksichtigung aller teilnehmenden Regionen und Unternehmen bei der Suche
- Gewichtete Suchergebnisse nach Trefferwahrscheinlichkeit
- Online Verlustmeldung erstellen, die bei neuen Fundgegenständen automatisch berücksichtigt wird. Bei

einem Treffer wird der Besitzer verständigt.

Österreichweites Netzwerk an Fundbüros

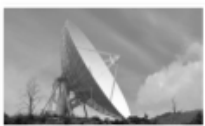
Die Online-Suche nach verlorenen Gegenständen ist jedoch nicht nur auf die Heimat-Gemeinde beschränkt. www.fundamt.gv.at ist ein österreichweites Netzwerk von Fundbüros. Mehr als 3,9 Mio. Bürger in über 500 Städten und Gemeinden profitieren bereits davon. So kann man, auch wenn man nicht genau weiß, wo man einen Gegenstand verloren hat oder wo der Finder ihn abgegeben hat, auf www.fundamt.gv.at danach suchen.

www.fundamt.gv.at
Bürgerservice rund um die Uhr



DER NEUE REGIONALE MEDIENNAHVERSORGER

AB 5. MAI 2014 IM BEZIRK EFERDING



BEZIRKS TV VIA SATELLIT
Der neue Fernsehsender BTV Eferding
um 07:30 Uhr • um 12:30 Uhr
um 17:30 Uhr • um 22:30 Uhr



BEZIRKS TV VIA INTERNET
Erleben Sie die volle Programmvietalt auch im Internet, unter www.btv.cc
BTV ist auch unterwegs mit dabei - mit Smartphone- und Tabletoptimierung



!! JETZT EINSTELLEN !!

Um BTV Eferding unverschlüsselt via Satellit zu empfangen verwenden Sie den Sendersuchlauf Ihres Satelliten-Receiver

BTV Eferding können Sie auch mit der manuellen Suche einstellen:

- Astra digital 19,2° Ost
- Frequenz: 12,663 GHz
- Polarisierung: horizontal
- Symbolrate: 22.000
- FEC: 5/6 ORS Transponder: 115

Auch im Kabelnetz der Firma Petric!

Naturfreunde, Termine

06. Juli 2014	MTB-Bike-Tour, Elisabeth-Strecke Tour im Gebiet Weistrach/NÖ, großteils auf Forststraßen und Asphalt, 24 km, 650 Höhenmeter. Anmeldung und Info: Rudi Starlinger, Tel.: 0676 700 92 35
20. Juli 2014	Wandertour Eibling , 1108 m Gemütliche Wanderung in den OÖ. Kalkvoralpen bei Molln, 650 Höhenmeter, ca. 3-4 Std. Gesamtgezeit. Anmeldung und Info: Manfred Huemer, Tel.: 0660 391 74 26
24. August 2014	Bergtour Hangofen , 2056 m Wanderung in den Wölzer Tauern, ca. 3 Std. Aufstieg und 1070 Höhenmeter. Anmeldung und Info: Hans Mairinger, Tel.: 0664 450 42 50
14. September 2014	Wanderung Ausseer Zinken , 1854 m Strecke im Gebiet Gmunden und Umgebung, 1200 Höhenmeter, ca. 6 Std. Gesamtgezeit. Anmeldung und Info: Franz Eichlberger, Tel.: 0664 232 88 04
28. September 2014	Bike Tour, Ida-Pfeiffer-Strecke Runde in Waidhofen/Ybbs, großteils auf Forststraßen und Asphalt, 31 km, 650 Höhenmeter Anmeldung und Info: Rudi Starlinger, Tel.: 0676 700 92 35

Prambachkirchner Sportfest 2014

am Samstag, 16. August 2014
auf der Sportanlage Prambachkirchen

Ab 10.30 Uhr kicken unsere Fußballminis gegen ihre Eltern.

Am anschließenden Kleinfeldfußballturnier nehmen wieder Prambachkirchner Vereine teil (ua. Feuerwehren, Gemeindepolitiker).

Gleichzeitig starten die Spiel- und Sportbewerbe für Jung und Alt.

Weitere Highlights:

- ✓ Zumba
- ✓ Piloxing
- ✓ Kinderolympiade
- ✓ Minispielecke
- ✓ Kinderschminken und Tattoo
- ✓ Tennis
- ✓ Beachvolleyball
- ✓ Seilziehen

uvm.



Das Gemeindefest unterstützt auch die beiden Aktionen „**Fahrrad-Beratung OÖ**“ und „**Wir machen Meter – Oberösterreich bewegt sich**“ -

Komm' auch du mit dem Fahrrad oder zu Fuß zum Gemeindefest.

Der Sport- und Freibadausschuss der Marktgemeinde Prambachkirchen sowie die Gesunde Gemeinde freuen sich auf zahlreichen Besuch.



Erfolgsmeldung aus dem Schisport für Kilian Pumberger

Kilian Pumberger (USC Raika Neukirchen/Walde) hat heuer erstmals im Gebietscup (Bezirke Eferding, Grieskirchen u. Schärding) die Gesamtcupwertung des Jahrganges 2000/2001 gewonnen.

Weitere 3 Topplatzierungen im Landesnachwuchscup und andere Rennerfolge runden den Saisonserfolg 2013/14 damit ab.



Hausärztlicher Notdienst

Ordinationsdienste für den Bereich Eferding - Grieskirchen Ost

Ordinationsdienst: 09:00 bis 12:00 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr

Apothekendienst

05./06.07.2014	Dr. Thomas Bruckner	Haibach	07279 83 14	Eferding (Stadtapotheke)/Griesk./Schlüßlb.
12./13.07.2014	Dr. Sebastian Noitz	Aushilfe	141	Alkoven/Aschach/Peuerbach
19./20.07.2014	Dr. Herbert Gruber	Eferding	07272 63 29	Eferding (Christophorus)/Waizenkirchen
26./27.07.2014	Dr. Engelbert Kaltseis	Stroheim	07272 64 00	Alkoven/Schallerbach
02./03.08.2014	Dr. Peter Himmelfreundpointner	Aushilfe	141	Eferding (Stadtapotheke)/Griesk./Schlüßlb.
09./10.08.2014	Dr. Karin Steinmann	Prambachkirchen	07277 62 82	Alkoven/Aschach/Peuerbach
15.08.2014	Dr. Alfred Wassermair	Aschach	07273 89 77	Eferding (Christophorus)/Peuerbach
16./17.08.2014	Dr. Elke Schödl	Eferding	07272 23 36	Eferding (Christophorus)/Waizenkirchen
23./24.08.2014	Dr. Herbert Stadler	Aschach	07273 63 21	Alkoven/Schallerbach
30./31.08.2014	Dr. Stephan Mitterhauser	Eferding	07272 706 58	Eferding (Stadtapotheke)/Griesk./Schlüßlb.
06./07.09.2014	Dr. Nesihe Sardest	Eferding	07272 43 15	Alkoven/Aschach/Peuerbach
13./14.09.2014	Dr. Thomas Bruckner	Haibach	07279 83 14	Eferding (Christophorus)/Waizenkirchen
20./21.09.2014	Dr. Kurt Geroldinger	St. Marienkirchen	07249 475 77	Alkoven/Schallerbach
27./28.09.2014	Dr. Herbert Gruber	Eferding	07272 63 29	Eferding (Stadtapotheke)/Griesk./Schlüßlb.

Außerhalb der Ordinationszeiten ist der Hausärztliche Notdienst unter der Tel.Nr. 141 erreichbar!

Hausärztlicher Notdienst Eferding und Grieskirchen: Sprengel werden auch an Wochentagen zusammengelegt

Der Hausärztliche Notdienst (HÄND) steht all jenen zur Verfügung, die außerhalb der Ordinationszeiten dringend einen Arzt brauchen. Allgemeinmedizinerinnen und -mediziner sind dafür abends, in der Nacht, an Wochenenden und Feiertagen im Einsatz. Im Jänner 2014 wurden Sprengel in den Bezirken Eferding und Grieskirchen zusammengelegt und die Dienste neu organisiert, vorerst nur im Sonn- und Feiertagsnotdienst. Die Erfahrungen damit waren sehr gut. Jetzt gilt die Neuorganisation auch an Wochentagen.

Eine akute Mittelohrentzündung oder plötzlich hohes Fieber: Wem das außerhalb der üblichen Ordinationszeiten passiert, der kann sich an den hausärztlichen Notdienst (HÄND) wenden. Wer gerade Bereitschaft hat, erfährt man entweder über den Anrufbeantworter des eigenen Hausarztes oder über den **Notruf 141**. Der "hausärztliche Notdienst ist für akute medizinische Probleme da, die nicht bis zur nächsten offenen Ordination warten können", erklärt Dr. Peter Nöhammer, Allgemeinmediziner in Natternbach. Am Abend, in der Nacht, an den Wochenenden und Feiertagen

teilen sich die Hausärztinnen und Hausärzte eines Sprengels die Dienste auf und wechseln sich ab. Das bleibt auch in Zukunft so. Doch in immer mehr OÖ. Bezirken wurden und werden Sprengel zusammengelegt, so dass pro Arzt in Summe weniger Dienste anfallen. In den Bezirken Eferding und Grieskirchen gilt das seit Anfang 2014 an Sonn- und Feiertagen. Die Erfahrungen damit waren durchwegs positiv. Die zusammengelegten Sprengel sollen ab Juli 2014 nun auch an Wochentagen gelten.

Weniger Sprengel, gute Versorgung: Wie geht das?

Viele Hausärztinnen und Hausärzte sind froh über weniger Dienste, denn auch sie haben Familien, die sie brauchen. Die Patientinnen und Patienten haben ebenso Vorteile: "Wer als Mediziner nach einem regulären, langen Arbeitstag Bereitschaftsdienst in der Nacht hat, kommt 24 Stunden fast nicht zum Schlafen und startet so in den nächsten Ordinationstag. Für die Patienten ist es aber besser, wenn ihr Arzt fit und ausgeschlafen ist", so Dr. Nöhammer. Die Neuorganisation der Dienste ist aber auch wichtig, um die landärztliche

Versorgung in Zukunft zu sichern: "In den kommenden Jahren gehen immer mehr Landärzte in Pension. Schon jetzt ist es schwierig, Nachfolger zu finden. Gegensteuern kann man mit Maßnahmen, die den Beruf attraktiver machen. Weniger Notdienste tragen dazu sicher bei", so Mag. Keplinger von der Ärztekammer für OÖ und dort zuständig für den HÄND.

Notdienst richtig nutzen!

Wichtig ist, den HÄND (Notruf 141) richtig zu nutzen: Die Bereitschaftsdienste sind **nur** für Notfälle da, die nicht bis zu den regulären Ordinationszeiten warten können.

Hausärztlicher Notdienst an Wochentagen

Der Ordinationsdienst wird in der Zeit von 14:00 bis 19:00 Uhr angeboten. Der Ordinationsdienst ist jeweils in der Ordination des diensthabenden niedergelassenen Arztes. Die bestehende Ordinationszeiten bleiben unberührt. Den diensthabenden Arzt erfahren Sie unter der **Tel.Nr. 141**.

Grün- und Strauchschnitt trennen!



Nachdem es in letzter Zeit vermehrt Probleme, aber vor allem Beanstandungen bei der Sammlung des Gras- und Strauchschnittes bei den Containern beim Bauhof gibt, möchte ich Sie, liebe Benutzer dieses Angebotes, ersuchen, die Fraktionen Gras-, bzw. Strauchschnitt in den dafür vorgesehenen und auch beschrifteten Container zu geben. Der Grund ist, dass der Entsorgungspreis für Strauchschnitt mehr als doppelt so teuer ist. Bei einem Container, wo beide Fraktionen gemischt entsorgt werden, müssen wir für die Entsorgung den Preis für den teureren Strauchschnitt zahlen. Ebenfalls ersuche ich,

wenn einmal ein Container voll ist, das Schnittgut nicht neben den Container zu werfen, sondern direkt in die Kompostanlage nach Untergallsbach zu bringen.

Im Interesse ALLER ersuche ich die Anregungen meinerseits zu beachten und auch die Sammelstellen aller anderen Abfälle sauber zu halten, da sämtliche Kosten, die in diesen Bereichen anfallen, auf die Müllgebühren aufgerechnet werden.

Bürgermeister
Johann Schweitzer

ACHTUNG: Verpflichtung der Grundeigentümer

Äste im Straßenraum entfernen

„Eigentümer von Bäumen und Sträuchern haben Äste, die in das Lichtraumprofil von 4,5 m hineinragen, im Rahmen ihrer Verkehrssicherungspflicht zu entfernen, um nicht schadenersatzpflichtig zu werden.“



Im Sinne der Verkehrssicherheit werden alle Grundbesitzer ersucht, an ihren Grundstücken zu prüfen, ob der Straßenraum ast- und strauchfrei ist, andernfalls mögen die nötigen Rückschnitte ehestens vorgenommen werden.

Dieses Ersuchen richtet sich auch an Wald- und Aubesitzer: Da diese Grundstücke nicht immer laufend kontrolliert werden, wird die Beeinträchtigung oft übersehen.

Die Gemeinde ist nicht für das Zurückschneiden der Vegetationen auf Privatgrundstücken zuständig!

Die Gemeinde ist als Straßenverwaltung verpflichtet dafür Sorge zu tragen, dass auch mit großen Fahrzeugen (zB. Winterdienst, Müllabfuhr, Feuerwehr, usw.) der Straßenraum ordnungsgemäß benutzbar ist.

Kommen die Grundstücksbesitzer ihrer Pflicht nicht nach, werden gegen Kostenersatz die überhängenden Äste seitens der Gemeinde zurück geschnitten.

Hobby-Beachvolleyball-Turnier

Samstag 9. August 2014 / Beginn 10.00 Uhr
Schulsportanlage Beachplatz Prambachkirchen

Ein Team besteht aus 4 Spielern (mind. 1 Dame).
Treffpunkt der Teams um 9.30 Uhr am Platz.
Es gelten die allgemeinen Beachregeln.

Turnier nur für Hobbyspieler!

ANMELDUNG bis 30.7.2014 mit Teamnamen und Kontaktdaten einer Ansprechperson unter beachvolleys-prambachkirchen@gmx.at

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Die Beachvolleys-Prambachkirchen freuen sich auf ein spannendes Turnier.

Für Unfälle und Diebstähle wird vom Veranstalter keine Haftung übernommen.

